

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **43/44 (1904)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE,
Zürich,Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Germania-Linoleum

System Walton

Vorzügliche Baumärke

Nairns Patente

Wirz & Baader
Basel,

Vertreter für Basel u. den Jura.

Schuster & Co.
St. Gallen und Zürich,

General-Vertreter der Germaniamärke.

Stadtgemeinde St. Gallen. Stelle-Ausschreibung.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers wird die Stelle des **Adjunkten des Ingenieurs der Gas- und Wasserwerke** der Stadt St. Gallen mit einer Jahresbesoldung von Fr. 3600 bis 6000 zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Bewerber mit **abgeschlossener polytechnischer Bildung** wollen ihre **Anmeldungen**, begleitet von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit, **bis Ende Juni 1904 an den Vorstand der technischen Betriebe der Stadt St. Gallen richten.**

Auskunft über Pflichtenkreis etc. erteilen der genannte Vorstand, wie auch der **Ingenieur der Gas- und Wasserwerke.**

St. Gallen, den 20. Juni 1904.

Im Auftrage des Gemeinderates:
Die Gemeinderatskanzlei.

Schweiz. Polytechnikum.

An der **Ingenieurschule des eidgen. Polytechnikums** ist auf 1. Oktober a. c. bzw. Beginn des Wintersemesters 1904/05 die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in **Brückenbau und Hochbau in Eisen** neu zu besetzen.

Die von den Bewerbern verlangten Erfordernisse sind: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Die Besoldung bleibt besonderem Abkommen vorbehalten. Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen «curriculum vitae» bis spätestens 1. September a. c. dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
Bleuler.

Ausschreibung.

Die **Ortsgemeinde Frauenfeld** eröffnet hiemit Konkurrenz über Erstellung eines vierplätzig öffentlichen **Oelpissoirs**. Sachbezügliche Offerten sind bis zum 15. Juli 1904 an die **Ortsvorsteherchaft Frauenfeld (Herrn Hermann Rogg)** schriftlich einzureichen. — Nähere Auskunft erteilt die Ortsvorsteherchaft.

Frauenfeld, 24. Mai 1904.

Ortsverwaltungsrat.

Alleiniges Depot für die Schweiz
der Firma

LIBERTY & Co.,

London.

Originellste Dekorationsstoffe.



LIBERTY

- Brocades
- Möbelstoffe
- Leinen
- Ruffen
- Muslins
- Cretonnes
- Seide

Muster
stehen gerne
zu Diensten.
**Sandreuter
& Lang
Basel.**

Schwarzer Marmor von Berschis

geeignet für alle möglichen Bau- und Bildhauerzwecke

roh, gestockt und poliert.
Spezialität: **Schüttsteine**, gestockt, geschliffen u. poliert.
Telephon. Jacques Hösli, Glarus. Telephon.